

## Die Heiden oder unser Vater

von Br. Thomas Gebhardt

### Jeremia 10:24

Züchtige du mich, HERR, doch mit rechtem Maß und nicht in deinem Zorn, damit du mich nicht zunichtemachst!

### Lukas 12:29-31

Und ihr sollt auch nicht danach trachten, was ihr essen oder was ihr trinken sollt; und beunruhigt euch nicht! Denn nach all diesem trachten die Heidenvölker der Welt; euer Vater aber weiß, daß ihr diese Dinge benötigt. Trachtet vielmehr nach dem Reich Gottes, so wird euch dies alles hinzugefügt werden!

Die Welt mag uns viel anbieten und sicherlich benötigen wir auch so einiges, aber die Frage ist doch, was wollen wir unbedingt haben? Sehen Sie, es gibt so viele Menschen, bei denen dreht sich alles nur um ihr Vergnügen, die Dinge, die ihnen Freude machen, und um Essen und Trinken. Gott hat eine Meinung zu diesen Menschen. Er sagt, danach trachten die Heiden. Andere wiederum sind wie die Bibel sagt Feiglinge und warten ab, was wohl passieren wird. Auch für diese Leute hat Gott eine Antwort. Die Bibel sagt: Wartet nicht, sondern ändert euer Leben und kommt und tut das, was Gott von euch will, denn der Herr wird plötzlich kommen und dann seid ihr nicht bereit. Zu allen aber sagt der Herr: Trachtet vielmehr nach dem Reich Gottes! Sehen Sie und hier haben wir wieder so einen Punkt, der uns oft schwer fällt zu tun.

Warum? Nun, meine lieben Leser, da muss ich heute mal etwas gründlicher werden. Es mag unter denen, die sich Christen nennen, viele nette Menschen geben. Aber Christsein bedeutet mehr als in die Kirche gehen und einige äußerliche Dinge ändern. Christsein bedeutet, sein persönliches Verhältnis mit Gott in Ordnung zu bringen. Das heißt, die Dinge, die man so liebt, an denen man so hängt, wegzulegen. Nicht mehr daran zu denken. Auch nicht mehr nur damit beschäftigt zu sein, was ich wohl essen oder trinken werde. Und es bedeutet auch nicht dazusitzen und abzuwarten bis etwas passiert. Christsein bedeutet mit allem, was ich bin und habe, Gott zu dienen, nach dem Reich Gottes zu trachten, mich für dieses Reich zu interessieren.

Wissen Sie, und ich weiß, dass dies niemandem so recht gefallen wird, aber das bedeutet, weil wir manchmal nicht fähig sind uns zu ändern, dass wir den Herrn bitten: „Züchtige du mich, HERR, doch mit rechtem Maß und nicht in deinem Zorn, damit du mich nicht zunichtemachst!“ Ich weiß, die wenigsten, vor allen Dingen von denen, die sich Christen nennen, werden dies beten wollen, aber ich kann Ihnen sagen, dass es immer heilbringend ist, wenn Gott unser Leben korrigiert.

Und wenn Gott unser Leben korrigiert, dann kommt etwas dabei heraus, was uns fähig macht, in den Himmel zu kommen. Wenn Gott Ihr Leben korrigiert, dass Sie anfangen als allererstes danach zu trachten, dass Gottes Reich gebaut wird, dann wird Ihnen Gott, und das verspreche ich Ihnen, zu 100% das geben, was Sie benötigen. Gottes Wort sagt, und wissen Sie ich glaube diesem wunderbaren Wort Gottes: „Trachtet vielmehr nach dem Reich Gottes, so wird euch dies alles hinzugefügt werden!“

Wenn das Reich Gottes an erster Stelle in Ihrem Leben steht, werden sie alles erhalten, was Sie den Vater in Jesu Namen bitten! DAS IST WAHR!